

ARBOGA - DARENTH

BETRIEBSANLEITUNG

STAHLSCHARNIERBANDFÖRDERER

TYP TL4

Kunde:

Auftragsnr:

Herstellungsnr:

Lieferdatum:

ARBOGA-DARENTH AB

Box 1022, SE-732 27 ARBOGA, Schweden, Tel +46 (589) - 610 200, Fax + 46 (589) - 610 210
E-mail: info@arbogadarenth.se

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	2
Garantie	3
Sicherheitsvorschriften.....	4
Arbeitsweise	5
Installation.....	5
Instandhaltung	6
Bandspannung	6
Banddemontage	7
Schmieranleitung	8
Fehlersuchs schema.....	8
Ersatzteilliste	9-10
Schnittzeichnung	11
Anlage	

Vorwort

Die ARBOGA-DARENTH Stahlscharnierbandförderer hat einen guten Qualitätsstand auf Grund langer Erfahrung und Weiterentwicklung. ARBOGA-DARENTH hat auch jahrelange Erfahrung beim Späneaufbereiten und Zerkleinern. Alle diesen Eigenschaften sind integriert, um ein Produkt mit hoher Zuverlässigkeit und langer Lebensdauer herzustellen. Wir sind überzeugt, daß Ihre Betriebserfahrung mit unserem Förderer, dies bestätigt und Ihre Wahl rechtfertigt.

Die Lebensdauer und Zuverlässigkeit können - wie bei jeder anderen Maschine - verlängert werden, durch eine richtige Inbetriebnahme und eine richtige Bedienung. Es lohnt sich deshalb, unsere Betriebsanleitung zu befolgen.

Diese Betriebsanleitung enthält die Inbetriebnahme Ihres neuen ARBOGA-DARENTH Förderers, aber auch Schmieranleitung, Schnittzeichnung mit Ersatzteilliste und ein Fehlersuchschema.

ARBOGA-DARENTH Förderer sind normal in den Aufbereitungsanlagen eingesetzt, die von uns geplant, verkauft und installiert sind.

Alle Förderer werden geprüft und brauchen keine zusätzliche Instandhaltung außerdem was in dieser Betriebsanleitung steht.

Für weitere Auskünfte bzw. Bestellung von Ersatzteilen finden Sie auf der ersten Seite dieser Betriebsanleitung unsere Adresse.

Garantie

Wir gewähren für den Zeitraum von einem Kalenderjahr eine Funktionsgarantie auf sämtliche ARBOGA-DARENTH Produkte, d.h. 365 Kalendertage oder 1800 Betriebsstunden. Die Garantiezeit beginnt mit dem Versandtag und gilt unter der Voraussetzung, daß die Wartung gemäß unserer Montage- und Betriebsanleitung erfolgt.

Die Garantie verfällt, wenn die Produkte falsch montiert, missbraucht, nicht richtig verwendet, bzw. nicht richtig betrieben sind, oder wenn die Instandhaltung gemäß unserer Betriebsanleitung nicht befolgt wurde.

Während der Garantiedauer müssen Sie uns Mängel schriftlich mitteilen, mit Angabe der beschädigten Teile. Wir werden die defekten Teile ersetzen. Wir gewähren keine andere Garantie entweder ausdrücklich oder unausgesprochen. Mündliche Absprachen haben keine Gültigkeit.

Die Garantie von uns deckt nicht:

1. Schäden nach Ablauf der Garantiezeit.
2. Schäden, verursacht durch chemische Reaktion oder Verschleiss auf Grund der Tatsache, daß das Produkt äußeren Beeinflussungen ausgesetzt ist.
3. Ausrüstung, die bei Lieferung oder Unfall beschädigt wird.
4. Schäden durch Missbrauch, unsachgemäße Verwendung oder wenn unsere Instandhaltungsempfehlungen nicht befolgt werden.
5. Schäden an den Produkten, die von anderen Personen, als von uns genehmigten Fachleuten repariert wurden.
6. Verschleissteile

Sicherheitsvorschriften

- Die elektrische Installation darf nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.
- Bei Anschluss von Stromversorgung wie auch bei Service- und Wartungsarbeiten an dem Förderer muss der Sicherheitsschalter ausgeschaltet sein.
- Die Not-Aus-Schalter müssen bei Installation und nach jeder Wartungs- und Servicearbeit kontrolliert werden.
- Die Schutzbdeckungen des Förderers dürfen nicht entfernt werden.
- Da Reste von Kühlmittel Allergien verursachen können, müssen die Datablätter der Kühlmittelhersteller beachtet werden.

ACHTUNG!

Der Boden in der Nähe des Förderers kann durch Kühlmittel, das aus der Maschine bzw. den Spänen austritt, rutschig sein.

Arbeitsweise

ARBOGA-DARENTH Stahlscharnierbandförderer ist konstruiert zur Förderung von allen Typen von Spänen, lange oder kurze, trockene oder nasse. Der Förderer ist auch zur Förderung von Teilen geeignet. Bitte fragen Sie bei ARBOGA-DARENTH nach!

Der Förderer besteht aus folgenden Hauptkomponenten:

- ◆ Fördergerüst
- ◆ Förderband von Stahlscharniertyp
- ◆ Antriebsstation
- ◆ Zubehör (standard oder kundangepasst)

Das Fördergerüst ist konzipiert, um die Kettenräder des Förderbandes sowie des Gelenksystems zu decken und dadurch Betriebsstörungen zu vermeiden. Das Fördergut wird auf der Oberseite des Bandes an Ihren Spänekübel mit minimaler Kraft gefördert. Um eine saubere Umgebung zu erhalten ist der Förderer auch mit Abdeckungen ausgerüstet. Auf Wunsch gegen Mehrpreis ist das Gerüst auch in wasserdichter Ausführung erhältlich.

Das Förderband ist mit Mitnehmer ausgerüstet, um die Förderung zu erleichtern. Der Antrieb erfolgt über Kraftantrieb direkt auf der Antriebswelle angeschlossen.

Anwendungsbeispiele für ARBOGA-DARENTH Stahlscharnierbandförderer:

- ◆ Montage in Werkzeugmaschinen zur Förderung von Dreh- und Frässpänen bis zum Spänekübel (auch Transport von fertigen Teilen).
- ◆ Montage unter Flur zur Entsorgung von mehreren Werkzeugmaschinen.
- ◆ Abtransport von Stanzschrott und Spritzguss von Pressen.
- ◆ In Späneaufbereitungsanlagen.

Installation

Kürzere Förderer werden normal als eine komplette Einheit geliefert. Bei Lieferung von längeren Förderer wird das Gerüst geteilt geliefert.

Der Förderer und/oder die Teile davon sind selbsttragend. Sie können mit einem Kran gehoben werden.

Bei Fördergerüst-Verbindungen muss sichergestellt sein, daß sich der Rahmen auf beiden Seiten auf gleicher Höhe befindet.

Die Bandseitenflügel müssen übereinander liegen, so daß der hintere Teil des vorderen Seitenflügels in den vorderen Teil des hinteren Seitenflügels geführt wird.

Der Förderer kann auf einer flachen Unterlage ohne Ankerbolzen placiert werden. Keine dynamische Kräfte von Förderern bis zur Unterlage werden übertragen. Auf Wunsch kann der Förderer mit Ankerbolzen befestigt werden.

Die Schmiervorschriften des Getriebeherstellers müssen befolgt werden (siehe Anlage).

Instandhaltung

Nach ca 3 Monaten bei 1-Schichten-Betrieb soll der Förderer kontrolliert werden.

Folgende Punkte sind zu berücksichtigen:

1. Bandspannung.
2. Die Kette und Bandposition im Gerüst.
3. Die Rollen.

Es kann notwendig sein, das Band nachzuspannen. Das Gerüst und die Kette müssen kontrolliert werden, um Verschleiss zu vermeiden. Die Rollen müssen leicht rollen. Wenn notwendig die Rollen nachschmieren.

Das Band muss in der Mitte des Gerüsts liegen, um einen unnormalen Verschleiss zu vermeiden. Bei der Bandspannung beachten Sie bitte, daß das Band in der Mitte des Gerüsts liegt, da in diesem Fall die Antriebswelle nicht im rechten Winkel zur Bandförderrichtung montiert ist. Das Band muss durch Nachspannung (Entspannung) der Spannstation in die richtige Mittel Lage gebracht werden.

Der Förderer muss regelmässig kontrolliert werden. Beschädigte Teile müssen sofort ausgetauscht werden, sonst können Störungen entstehen und auch mehrere Teile beschädigt werden, z.B. das Band und das Gerüst.

Bandspannung

Das Band ist wie folgt nachzuspannen:

1. Befestigungsschrauben an der Lagerbefestigung (4) und Motorbefestigung (10) lösen.
2. Spannen oder entspannen mit der Spannmutter (15).
3. Das Band soll so gespannt werden, daß man es 5-10 mm bei der Umlenkstation herunterdrücken kann.
4. Wenn es nicht möglich ist das Band zu spannen, muss man zwei Platten wegnehmen (siehe Banddemontage), um somit das Band kürzen.
5. Nach erfolgter Spannung des Bandes die Schrauben gemäss Punkt 1 wieder anziehen.

NB! Bitte kontrollieren Sie nach erfolgter Arbeit, ob die richtige Spannung gemäß Punkt 3 zutrifft und die Antriebswelle im rechten Winkel sitzt (siehe Instandhaltung). Bei nicht ordnungsgemäßer Durchführung, kann der Förderer in Folge zerstört werden.

Banddemontage

Aus zwei Gründen muss man das Band demontieren:

- ◆ Austauch von defekten Teilen.
- ◆ Reinigung und Instandhaltung vom Fördergerüst.

Scharnierband

Die Demontage wird wie folgt erledigt:

1. Befestigungsschrauben an der Lagerbefestigung (4) und Motorbefestigung (10) lösen.
2. Band mittels Spannmutter (15) entspannen. Spannmutter bis maximum lösen.
3. Motor demontieren (4 Schrauben).
4. Lagerplatte und Motorplatte wegnehmen.
5. Die Antriebswelle (9) so einstellen, daß sich die Bandachse (25) in der Mitte der Gerüstausfräzung befindet.
6. Der kleine Splint (24) von der Bandachse herausziehen.
NB! Es ist zu empfehlen, daß Sie das Band sichern, so daß es nicht zurück in das Gerüst rutscht.
7. Die Bandachse durch das Loch im Gerüst herausziehen.
8. Die Kettenglieder und die Seitenborde hochklappen, das Band teilen und herausziehen.
9. Wenn eine Platte ausgetauscht werden soll, tauschen Sie nur die beschädigte Platte aus.
10. Die Montage vom Band erfolgt ungekehrt.

Wenn ein neues Band montiert werden soll, beachten Sie, daß die Bandseitenborde in der richtige Lage sind. Die Seitenborde soll sich in der Förderrichtung überlappen, d.h. wenn evtl. Späne im Gerüst festklemmen, können die Seitenborde nicht verhaken. Es ist zu empfehlen, daß Sie die Position der Bandseitenborde vom alten Band notieren, um das neue Band richtig montieren zu können. Sie können die richtige Position in der Schnittzeichnung in dieser Betriebsanleitung finden.

Es ist möglich, das Band in das Gerüst einzuziehen (oder herausziehen) mittels dem Motor.

Bei Demontage des Bandes wie oben, den Motor vorwärts fahren.

Bei Montage des neuen Bandes, das Band über die Antriebswelle legen und den Motor rückwärts fahren.

Reinigungs- und Instandhaltungsintervalle des Förderers sollen gemäss der herrschenden Betriebsverhältnisse erfolgen.

Schmieranleitung

Getriebe

Die Vorschriften des Getriebeherstellers müssen befolgt werden (siehe Anlage).

NB! Gewisse Getriebe werden ohne Öl geliefert. Dies ist dann auf dem Getriebe angegeben. Die Vorschriften des Herstellers sind zu beachten.

Umlenkklager

Das Lager an der Antriebswelle soll alle 6 Monate mit Fett geschmiert werden (bzw. Statoil Uniway LI62 oder entsprechend) .

Rollenkugellager

Bei Verwendung von Rollenkugellagern müssen diese alle 6 Monate geschmiert werden.

Es ist bei Installation im Freien zu empfehlen, daß die Lager jährlich kontrolliert werden und bei Bedarf geschmiert werden. Kugellagerfett von guter Qualität sind zu verwenden.

Fehlersuchsschema

Probleme	Ursache	Maßnahme
Das Band läuft nicht.	Das Band ist zu wenig gespannt.	Bandspannung gemäss Anleitung.
Das Gerüst ist verschlissen.	Das Band ist uneben gespannt.	Mit der Spannmutter neu justieren.
Das Band sitzt fest.	Teile o.ä. sind mit dem Band im Gerüst gekommen und klemmen, oder das Band ist zu wenig gespannt.	Das Band nachspannen. Bei einer Betriebspause ist ein Teil mit dem Band im Gerüst gelangt. Band demontieren und Teil entfernen.
Das Band "knarrt".	Das Band ist zu stramm gespannt.	Das Band entspannen.

Ersatzteilliste

NB! Bei Bestellung von Ersatzteilen bitte, immer angeben:

- Auftragsnummer
- Seriennummer
- Benennung
- Artikelnummer

Pos	Artikelnr.	Benennung
1	Auftragsgemäss	Abdeckung 12" - 60"
4	Auftragsgemäss	Lagerbefestigung
5	9003303	Kettenrad - auftragsgemässige Ausführung
6	9003306	Schutz
7	970381480	Keil - auftragsgemässige Ausführung
9	940327	Antriebswelle 12" - auftragsgemässige Ausführung
	940328	Antriebswelle 18" - auftragsgemässige Ausführung
	940329	Antriebswelle 24" - auftragsgemässige Ausführung
	940330	Antriebswelle 30" - auftragsgemässige Ausführung
	940331	Antriebswelle 36" - auftragsgemässige Ausführung
	940360	Antriebswelle 42" - auftragsgemässige Ausführung
	940370	Antriebswelle 48" - auftragsgemässige Ausführung
	940365	Antriebswelle 60" - auftragsgemässige Ausführung
10	Auftragsgemäss	Motorbefestigung
14	97155	Flanschlager - auftragsgemässige Ausführung
15	970320024	Spannmutter
16	Auftragsgemäss	Kraftantrieb
17	9003131	Bandplatte mit Seitenborde 12"
	9003132	Bandplatte mit Seitenborde 18"
	9003133	Bandplatte mit Seitenborde 24"
	9003134	Bandplatte mit Seitenborde 30"
	9003135	Bandplatte mit Seitenborde 36"
	9003136	Bandplatte mit Seitenborde 42"
	9003138	Bandplatte mit Seitenborde 48"
	9003137	Bandplatte mit Seitenborde 60"
18	Auftragsgemäss	Mitmehmer 12" - 60"
19	940314	Kettenglied, innen
20	940315	Kettenglied, aussen
22	940339	Rolle
23	940340	Buchse
24	970360424	Splint

Ersatzteilliste (Forts.)

Pos	Artikelnr.	Benennung
25	9003121	Bandachse 12"
	9003122	Bandachse 18"
	9003123	Bandachse 24"
	9003124	Bandachse 30"
	9003125	Bandachse 36"
	9003126	Bandachse 42"
	9003128	Bandachse 48"
	9003127	Bandachse 60"
26	Auftragsgemäss	Umlenkwelle 12" - 60"
28	9003303	Kettenrad - auftragsgemässige Ausführung
29	9003308	Schutz - auftragsgemässige Ausführung
30	970155	Flanschlager - auftragsgemässige Ausführung

Schnittzeichnung